

**Niederschrift
zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Haselau
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Montag, den 24.09.2018

Sitzungsbeginn: 19:32 Uhr

Sitzungsende: 21:10 Uhr

Ort, Raum: Haselauer Landhaus, Dorfstraße 10

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bürgermeister Peter Bröker	CDU	Vorsitzender
Herr Falk Delin	CDU	
Herr Marco Kuchler	FWH	
Herr Gunnar Mohr	CDU	
Herr Bernd Ossenbrüggen	FWH	
Herr Marten Plüschau	CDU	
Herr Wilfried Plüschau	CDU	
Herr Michael Reiß	FWH	
Frau Leonie-Antonia Schulz	FWH	
Herr Hans-Werner Wulff		

Außerdem anwesend

Zuhörer 3

Presse

Uetersener Nachrichten

Protokollführer/-in

Frau Nina Falkenhagen

Verwaltung

Herr Rainer Jürgensen

Entschuldigt fehlt:

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr Harald Jürgs FWH

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 10.09.2018 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Der nichtöffentliche Sitzungsteil (TOP 23) wird gestrichen. Damit entfällt auch TOP 24 „Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse“.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl
Vorlage: 0125/2018/HAS/BV
6. Kindergartenangelegenheiten
 - 6.1. Kindergarten Haselau / Haseldorf; hier: Sachstandsbericht zum Vertragsentwurf mit dem Kita-Werk und ggfls. Vertragsanpassung des Träger- / Betreibervertrages der Gemeinden mit der Kirche
 - 6.2. Kindertagesstätte Elb-Arche - Jahresrechnung 2017
Vorlage: 0124/2018/HAS/BV
 - 6.3. Kindergartenbedarfsplanung
Vorlage: 0158/2018/HAS/BV
7. Situation Betreuungsklasse und Stand der Gespräche zur Turnhallensanierung mit der Gemeinde Haseldorf
8. Situation Gemeinschaftsschule Himmelsbarg; hier: Sachstandsbericht
 - 8.1. Bauliche Situation
 - 8.2. Verbandssituation
9. Einbindung der Gemeindevertretung in Angelegenheiten des Amtsausschusses; hier: Erweiterung um den Schulverband und der Ausschüsse auf Amtsebene
Vorlage: 0144/2018/HAS/BV

10. Zustand der Radwege an der Landesstraße 261; hier: Antrag der FWH-Fraktion
Vorlage: 0149/2018/HAS/BV
11. Verbesserung der Straßenbeleuchtung zu Beginn der Straße Audeich und Verbesserung der Verkehrssicherheit
12. Verbesserung des ÖPNV und "Mitfahrbänke" an den Bushaltestellen
13. Standort Baubetriebshof für die Gemeinden Haselau, Haseldorf und Hetlingen;
hier: Sachstandsbericht
14. Bauleitplanung
- 14.1. 4. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 2 B für einen Bereich nördlich der Altendeicher Chaussee
Vorlage: 0155/2018/HAS/BV
- 14.2. Erschließung der Grundstücke innerhalb des Geltungsbereiches Bebauungsplan 4 a (Kleiner Landweg)
15. Feuerwehrangelegenheiten
- 15.1. Feuerwehr Haselau; hier: LKW-Führerscheine / Festlegung der Kriterien
Vorlage: 0145/2018/HAS/BV
- 15.2. Führerscheine Feuerwehr / Stellungnahme des Wehrführers;
hier: Antrag der FWH-Fraktion
Vorlage: 0148/2018/HAS/BV
16. Jahressitzungsplan 2019
Vorlage: 0146/2018/HAS/BV
17. Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2015
Vorlage: 0123/2018/HAS/BV
18. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen 2018
Vorlage: 0127/2018/HAS/BV
19. Entwicklung bei den wesentlichen Steuererträgen und Umlageaufwendungen der Gemeinde
Vorlage: 0126/2018/HAS/en
20. Erlass einer 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: 0128/2018/HAS/BV
21. Überörtliche Prüfung des Amtes Haseldorf sowie der drei amtsangehörigen Gemeinden für die Haushaltsjahre 2012 bis 2015
Vorlage: 0129/2018/HAS/en
22. Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Bröker eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Anschließend werden die in der Einleitung aufgeführten Beschlüsse zur Tagesordnung gefasst.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Herr M. Plüschau erkundigt sich, ob die Straßenlaterne in der Deichstraße zwischenzeitlich repariert wurde. Dies wird bestätigt.

zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Einwendungen vor.

zu 4 Bericht des Bürgermeisters

Der Bericht des Bürgermeisters ist der **Anlage** zu entnehmen.

**zu 5 Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl
Vorlage: 0125/2018/HAS/BV**

Der Wahlprüfungsausschuss empfahl, die Kommunalwahl für gültig zu erklären. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Haselau erklärt die Wahl vom 06. Mai 2018 nach § 39 GKWG für gültig.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 6 Kindergartenangelegenheiten

zu 6.1 Kindergarten Haselau / Haseldorf; hier: Sachstandsbericht zum Vertragsentwurf mit dem Kita-Werk und ggfls. Vertragsanpassung des Träger- / Betreibervertrages der Gemeinden mit der Kirche

Herr Bröker berichtet, dass die von der Gemeinde geforderten Änderungen eingearbeitet wurden. Bezüglich der Ergänzung des Trägervertrages gibt es jedoch noch Klärungsbedarf. Die Stadt Tornesch lässt den Sachverhalt

derzeit juristisch prüfen. Das Ergebnis ist anschließend auf die Gemeinde Haselau übertragbar, sodass dieses Prüfergebnis zunächst abgewartet werden soll. Das Thema wird somit in der nächsten Sitzungsperiode erneut aufgegriffen.

zu 6.2 Kindertagesstätte Elb-Arche - Jahresrechnung 2017

Vorlage: 0124/2018/HAS/BV

Der Sachverhalt wurde bereits ausführlich im SSKS- sowie im Finanzausschuss beraten. Die Anwesenden hoffen, künftig nachvollziehbare Zahlen sowohl bei der Planung, als auch bei der Jahresrechnung vorgelegt zu bekommen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Jahresrechnung 2017 der ev.-luth. Kindertagesstätte Elb-Arche Haseldorf anzuerkennen.

Das Guthaben ist mit der 3. und 4. Rate zu verrechnen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 6.3 Kindergartenbedarfsplanung

Vorlage: 0158/2018/HAS/BV

Herr Bröker stellt kurz die Bedarfsplanung vor. Diese muss bei der Raumbedarfsplanung berücksichtigt werden. Hierüber wird im folgenden Quartal zu beraten sein. Auf der heutigen Sitzung sind die Zahlen als Information zur Kenntnis zu nehmen.

zur Kenntnis genommen

zu 7 Situation Betreuungsklasse und Stand der Gespräche zur Turnhallensanierung mit der Gemeinde Haseldorf

Herr Bröker teilt mit, dass derzeit 61 Kinder die Betreuungsklasse besuchen, sodass räumliche Probleme bestehen. Diese könnten im Zuge der Turnhallensanierung behoben werden. Hierfür sind jedoch noch weitere Beratungen und Beschlussfassungen in den Gemeinden Haseldorf und Haselau notwendig.

Die Gemeinde Haseldorf wird zu einer Besichtigung der Turnhalle in Seester einladen.

Für das Jahr 2019 sollten vorsorglich bereits die Planungskosten in den Haushalt eingeplant werden. Außerdem sollte bei den weiteren Planungen berücksichtigt werden, dass unter Umständen nach dem Koalitionsvertrag auf Bundesebene in etwa 7 Jahren ein Anspruch auf einen Betreuungsplatz bestehen könnte.

Herr Küchler ergänzt, dass mit 61 Kindern bereits jetzt etwa 50 % der Schüler/innen die Betreuung besuchen. Die Tendenz ist steigend.

**zu 8 Situation Gemeinschaftsschule Himmelsbarg;
 hier: Sachstandsbericht**

zu 8.1 Bauliche Situation

Herr Bröker berichtet, dass das Schulzentrum im einem baulich schlechtem Zustand ist. Es sind bei einem Neubau mit Kosten in Höhe von ca. 11 Mio. Euro zu rechnen. Eine abschließende Beschlussfassung über die durchzuführenden Maßnahmen steht noch aus.

zu 8.2 Verbandssituation

Herr Bröker berichtet, dass derzeit verstärkt um neue Mitglieder geworben wird. Von den 457 Schülern des Schulzentrums kommen 192 Kinder aus Nicht-Mitgliedsgemeinden. Die Schulkostenbeiträge, die für diese Kinder gezahlt werden, belaufen sich, einschl. des auf 325 € gedeckelten Investitionsanteils, auf ca. 1350 €. Die Mitgliedsgemeinden zahlen etwa 1890 € je Schüler. Somit müssten die auswärtigen Schüler/innen von den Mitgliedsgemeinden „subventioniert“ werden.

Herr W. Plüschau wirft ein, dass unter anderem viele Kinder aus Uetersen das Schulzentrum besuchen, auf der anderen Seite aber auch Haselauer Kinder in Uetersen beschult werden. Herr Bröker konkretisiert, dass der Schulverband hier vor allem die Gemeinde Appen in der Pflicht sieht. Der Architekt wurde beauftragt die Kosten zu ermitteln, die für einen kleineren Bau entstehen würden, wenn nur noch Kinder aus Verbandsgemeinden aufgenommen werden würden. Herr W. Plüschau befürchtet, dass dann evtl. auch keine / weniger Kinder aus Haselau an Uetersener Schulen aufgenommen werden. Ein Vergleich, welche Schulen die Kinder aus den Verbandsgemeinden besuchen, wäre für die weitere Diskussion hilfreich.

Herr Delin erkundigt sich, ob die einzige Motivation, dem Verband beizutreten, für die Gemeinde Appen sei, dass die Kinder die Schule dann auch weiterhin besuchen könnten. Herr Jürgensen antwortet, dass aus seiner Sicht das Mitspracherecht die Hauptmotivation sein sollte. Daher ist auch die Gemeinde Holm Mitglied geworden.

Herr Bröker führt als weitere Variante an, dass auch die Möglichkeit bestünde, die Trägerschaft an das Amt zu übertragen. Dann würde die Finanzierung über die Amtsumlage erfolgen. Der Schulverband wird alle Varianten weiter diskutieren.

Nach heutigem Stand würde durch die Baumaßnahme die Verbandsumlage für die Gemeinde Haselau um ca. 30.000 € / Jahr steigen.

zu 9 Einbindung der Gemeindevertretung in Angelegenheiten des Amtsausschusses; hier: Erweiterung um den Schulverband und der Ausschüsse auf Amtsebene
Vorlage: 0144/2018/HAS/BV

Herr Bröker geht kurz auf den Beschlussvorschlag des Finanzausschusses ein. Herr Jürgensen stellt klar, dass eine Beschlussfassung möglich ist, da die Mitglieder „gebeten“ werden. Auf Nachfrage von Herrn Küchler stellt er klar, dass derzeit keine Sondersitzung des Amtsausschusses geplant sei.

Beschluss:

Die Mitglieder der Gemeinde Haselau im Amtsausschuss, im Schulverband und im Wegeunterhaltungsverband werden gebeten, bei Entscheidungen der jeweiligen Gremien, die sich schwerwiegend auf den Haushalt der Gemeinde auswirken, vorher die Selbstverwaltungsgremien der Gemeinde zu beteiligen und ihr Abstimmungsverhalten entsprechend der Beschlusslage auszuüben.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 10 Zustand der Radwege an der Landesstraße 261;
hier: Antrag der FWH-Fraktion
Vorlage: 0149/2018/HAS/BV

Herr Bröker erkundigt sich, ob für künftige ähnliche Sachverhalte eine Beratung in den Fachausschüssen ausreichend ist. Dies wird von Herrn Küchler bestätigt. Aufgrund der Wichtigkeit des Themas wird in diesem Fall dennoch ein Beschluss gefasst und dem Antrag zugestimmt.

Beschluss:

Die Gemeinde fordert den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein auf, die nicht verkehrssicheren Radwege zu sanieren. Es soll gemeinsam mit dem Landesbetrieb eine Lösung erarbeitet werden, um die Aufbrüche durch Wurzelwerk zu minimieren und somit auch Sanierungen in kurzen Zeitabständen zu eliminieren.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 11 Verbesserung der Straßenbeleuchtung zu Beginn der Straße Audeich und Verbesserung der Verkehrssicherheit

Der Bauausschuss empfiehlt das Aufstellen der zusätzlichen Straßenbeleuchtung. Die Kosten werden auf ca. 2.500 € für die Lampe sowie max. 1.000 € für das Kabel geschätzt.

In diesem Zusammenhang kündigt Herr Bröker an, dass im IV. Quartal das Thema „LED-Leuchten“ beraten werden soll. Eine LED-Leuchte kostet etwa 398 €. Im kommenden Jahr werden möglicherweise Fördermittel zur Verfügung gestellt. Im Zuge der Diskussion wird festgestellt, dass nicht nur Stromspareffekte aus finanzieller Sicht berücksichtigt werden müssen, sondern auch die Vorbildfunktion der Gemeinden in den Bereichen Umweltschutz und CO2-Reduzierung.

In anderen Kommunen gibt es bereits Konzepte einer durch die Bürger/innen bei Bedarf einschaltbaren Straßenbeleuchtung.

Eine Kostenaufstellung als Diskussionsgrundlage wird erbeten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, soweit ausreichend Haushaltsmittel vorhanden sind, eine zusätzliche Straßenlampe zu Beginn der Straße Au-deich aufzustellen. Die Kosten hierfür dürfen bis zu 3.500 € betragen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 12 Verbesserung des ÖPNV und "Mitfahrbänke" an den Bushaltestellen

Herr Bröker teilt mit, dass er auf dieses Thema bereits kurz in seinem Bericht eingegangen ist. Der erste Schritt wird nun sein, den Anbieter des ÖPNV um ein Kostenangebot für eine zusätzliche Verbindung nach Uetersen z. B. als Marktbus am Freitag zu bitten und anschließend um einen Zuschuss zu werben.

Aufgrund der ungeklärten Haftungsfrage wird von der Einrichtung der sogenannten „Mitfahrbänke“ Abstand genommen.

zu 13 Standort Baubetriebshof für die Gemeinden Haselau, Haseldorf und Hetlingen; hier: Sachstandsbericht

Herr Bröker berichtet, dass die Anmietung einer Halle in Haseldorf derzeit die einzige Option ist. Es ist angedacht, einen kurzzeitigen Mietvertrag abzuschließen und anschließend weiter nach einer endgültigen Lösung zu suchen. Hierüber muss im Amtsausschuss jedoch noch beschlossen werden.

zu 14 Bauleitplanung

zu 14.1 4. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 2 B für einen Bereich nördlich der Altendeicher Chaussee
Vorlage: 0155/2018/HAS/BV

Herr Wulff stellt den Sachverhalt vor. Der Bauausschuss empfiehlt, dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zu folgen.

Herr Küchler ergänzt, dass dort ein möglicher Standort für den Bauhof entstehen könnte.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, für eine Fläche nördlich der Altendeicher Chaussee und östlich der Sperrwerkstraße die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 B aufzustellen. Planungsziel ist die Ausweisung eines Gewerbegebietes auf den an die Altendeicher Chaussee angrenzenden Teilen des Flurstückes 63 der Flur 5 unter Einbeziehung der Landesstraße.

Der Aufstellungsbeschluss ist nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 B soll gemäß § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden.

Von der frühzeitigen Unterrichtung und der Erörterung nach § 3 Abs. 1 Satz 2 BauGB wird nach § 13 a BauGB abgesehen.

Von einer Umweltprüfung wird nach § 13 a BauGB abgesehen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 14.2 Erschließung der Grundstücke innerhalb des Geltungsbereiches Bebauungsplan 4 a (Kleiner Landweg)

Die Ausführungsplanung wurde bereits ausführlich im Rahmen der letzten Bauausschusssitzung vorgestellt. Herr Wulff geht kurz auf die Änderungsvorschläge des Ausschuss ein.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Ausführungsplanung unter Berücksichtigung folgender Änderungen / Ergänzungen zu:

- Verlegung von einem zusätzlichen Leerrohr für die Glasfaserversorgung
- Verlegung von einem Kabel für die Straßenbeleuchtung
- Bestandsaufnahme der Straße vor Baubeginn

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Entwurf für die Erschließung der Grundstücke innerhalb des Geltungsbereiches Bebauungsplan 4 a (Kleiner Landweg) zuzustimmen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 15 Feuerwehrangelegenheiten

**zu 15.1 Feuerwehr Haselau;
hier: LKW-Führerscheine / Festlegung der Kriterien
Vorlage: 0145/2018/HAS/BV**

Aufgrund der ausgiebigen Beratung in den Finanzausschuss verzichtet die FWH-Fraktion auf eine weitere Beratung in der Gemeindevertretung. Herr Bröker fasst zusammen, dass das Gespräch mit dem Wehrführer gesucht wird, um Anzahl und Kriterien festzulegen. Aktuell liegt kein Antrag auf einen LKW-Führerschein für den Einsatz in der Feuerwehr vor.

**zu 15.2 Führerscheine Feuerwehr / Stellungnahme des Wehrführers;
hier: Antrag der FWH-Fraktion
Vorlage: 0148/2018/HAS/BV**

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

**zu 16 Jahressitzungsplan 2019
Vorlage: 0146/2018/HAS/BV**

Herr Küchler bittet darum, keine Sitzungen auf den ersten Montag im Monat zu legen (Feuerwehr). Es wird sich geeinigt, dass der Umweltausschuss (04.02.19) nicht verlegt wird. Für die Gemeindevertretung (03.12.19) wird die Verwaltung gebeten, einen anderen Termin zu finden.

Anmerkung der Verwaltung:

Der 03.12.2019 ist bereits ein Dienstag, sodass die Sitzung an diesem Tag stattfinden kann.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Haselau beschließt den der Beschlussvorlage beigefügten Jahressitzungsplan 2019.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 17 Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2015
Vorlage: 0123/2018/HAS/BV**

Herr Bröker verweist auf die ausführliche Beratung im Finanzausschuss. Herr Mohr berichtet, dass die Prüfung der Jahresrechnung stichprobenartig erfolgte und keine Unregelmäßigkeiten festgestellt wurden.

Beschluss:

Die Jahresrechnung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2015 wird wie folgt festgestellt:

1. im Ergebnishaushalt mit

einem Gesamtbetrag der Erträge mit	1.313.542,65 €
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen mit	1.220.471,87 €
einem Jahresüberschuss mit	93.070,78 €
einem Jahresfehlbetrag mit	0,00 €

und

2. im Finanzhaushalt mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen	
aus laufender Verwaltungstätigkeit mit	1.288.115,93 €
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen	
aus laufender Verwaltungstätigkeit mit	1.169.496,55 €
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der	
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit mit	0,00 €
Einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der	
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit mit	62.092,83 €

Der Jahresüberschuss wird in Höhe von 93.070,78 € festgestellt. Der Jahresüberschuss wird gemäß § 26 Abs. 2 GemHVO-Doppik der Ergebnisrücklage (Jahresüberschuss) zugeführt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 18 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen 2018
Vorlage: 0127/2018/HAS/BV

Herr Bröker fasst die einzelnen Positionen kurz zusammen.

Beschluss:

Die gemäß der der Beschlussvorlage beigefügten Zusammenstellung im laufenden Haushaltsjahr 2018 geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen der Gemeinde Haselau werden zur Kenntnis genommen. Die Gemeindevertretung beschließt, die genehmigungspflichtigen Haushaltsüberschreitungen gemäß Zusammenstellung vom 27.08.2018 zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 19 Entwicklung bei den wesentlichen Steuererträgen und Umlageauf-
wendungen der Gemeinde
Vorlage: 0126/2018/HAS/en

Herr Bröker geht kurz auf die Beschlussvorlage ein.

zur Kenntnis genommen

zu 20 Erlass einer 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: 0128/2018/HAS/BV

Herr Bröker berichtet, dass im Finanzausschuss bereits ausführlich über den Nachtrag für das Jahr 2018 beraten wurde.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2018 gemäß Beschlussempfehlung des Finanzausschusses.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 21 Überörtliche Prüfung des Amtes Haseldorf sowie der drei amtsangehörigen Gemeinden für die Haushaltsjahre 2012 bis 2015
Vorlage: 0129/2018/HAS/en

Herr Bröker geht kurz auf das Ergebnis der Prüfung ein. Die Beschlussfassung erfolgte bereits vor der Kommunalwahl.

zur Kenntnis genommen

zu 22 Verschiedenes

Herr Bröker informiert, dass der geplante Ankauf einer Fläche zur Gestaltung als Auwald aufgrund der schwierigen Eigentumsverhältnisse derzeit nicht erfolgen kann.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt Herr Bröker um 21:10 Uhr mit einem Dank an die Anwesenden die Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 09.10.2018

(Peter Bröker)

(Nina Falkenhagen)
Protokollführerin